



Gerät zum dynamischen Messen von Verkippungswinkeln von Flächen Einsatzgebiet: Flattern von KFZ-Spiegeln

Das Prinzip zur dynamischen Messung der Verkippung von Flächen benutzt einen kollimierten Laserstrahl, der auf die zu vermessende Fläche gelenkt wird (Abb. 1). Der Laserstrahl wird durch diese verkippete Fläche abgelenkt und darauf von einem positionsempfindlichen Detektor (PSD) erfasst. Es können mit diesem Prinzip dynamische Verkippungen mit Frequenzbandbreiten bis in den Megahertzbereich erfasst werden. Abbildung 2 zeigt den Messkopf (im Vordergrund) mit Anzeigegerät (im Hintergrund) zur Justage und Spannungsversorgung des Messkopfes. Die Messwerte können direkt vom Messkopf an einen PC übertragen werden.

Der Auftraggeber für dieses Projekt war ein Automobilzulieferer. Er plante das Gerät zum Messen von Vibrieren und Flattern bei KFZ-Außenspiegeln einzusetzen, welches bei hohen Geschwindigkeiten auftreten kann und verschwommene Bilder erzeugt.

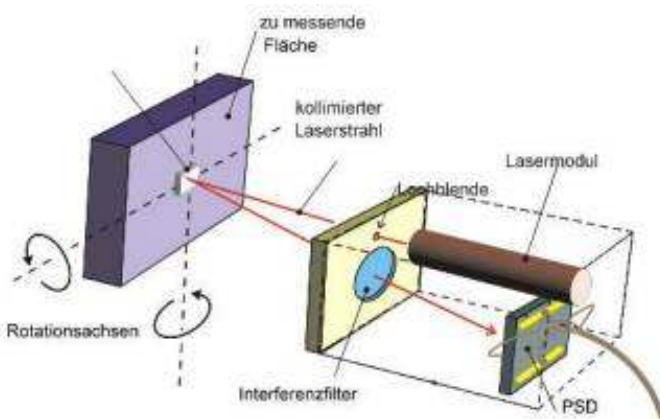


Abb. 1: Messprinzip



Abb. 2: Messkopf mit Steuergerät